

Neuigkeiten im Verschleißschutz

Zur diesjährigen Achema bringt Durit den Fortschritt im Verschleißschutz auf den Messestand. Dabei spielt das moderne Laser Cladding eine wichtige Rolle, das es ermöglicht, Bauteile und Werkzeuge exakt an der Stelle zu beschichten, an der Verschleiß und Korrosion tatsächlich auftreten. Während die Legierung partiell mit hoher Präzision über einen Schmelzprozess appliziert wird, entsteht eine nachhaltige Verbindung mit dem Untergrund. Eine ideale Voraussetzung, um den extremen Belastungen in der Fertigung standzuhalten. Darüber hinaus überzeugt Laser Cladding durch eine große Anwendungsbreite, Gasdicht, sehr gute Haftzugfestigkeit und die Fähigkeit, eine Vielzahl von Schichtdicken zu produzieren.

Im Messegepäck von Durit befinden sich außerdem einige fortschrittliche Lösungen speziell für die Anforderungen an den Verschleißschutz



in der Prozess- und Chemietechnik. Darunter die Hartmetallsorte GD05NC mit einer Härte von 1870 HV30, die aktuell als Neuauflage auf den Markt kommt. Grund für die erneute Markt-

einführung ist der steigende Bedarf an hochverschleißfesten, korrosionsbeständigen Materialien, die der zunehmenden Abrasion durch Festkörperanteile im industriellen Einsatz erfolgreich Widerstand leisten können. GD05NC kommt bevorzugt bei Werkzeugen mit kleineren Abmessungen unter 80 mm Außendurchmesser zur Anwendung; also bspw. als zuverlässiger Verschleißschutz für Ventilbauteile.

Durit auf der Achema

Halle 8.0, Stand H3

Kontakt

Durit Hartmetall GmbH, Wuppertal

Tel.: +49 202 55 10963

alexandra.hase@durit.de · www.durit.de